

## 100ee-News. Aktuelles aus dem Projekt „100% Erneuerbare-Energie-Regionen“

[Termine](#)

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe regionale Akteure,

das Jahr neigt sich dem Ende zu und wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen des letzten 100ee-Newsletters in 2014. Viele von Ihnen waren am 11. und 12. November auf dem Kongress „100% Erneuerbare-Energie-Regionen“ in Kassel dabei, der in diesem Jahr bereits zum 6. Mal stattfand. Auf diesem Wege möchten wir uns noch einmal bei allen Teilnehmern, Referenten, Ausstellern und Wegbegleitern bedanken. Aufgrund Ihres aktiven Mitwirkens können wir wieder auf zwei erfolgreiche Kongresstage voller interessanter Vorträge, spannender Diskussionen und Erfahrungsaustausch zurückblicken. Auf unserer Kongress-Website finden Sie Vorträge zum Herunterladen sowie Bilder des Kongresses auch auf flickr. Natürlich finden Sie dort auch Fotos der Urkundenverleihung an die neuen 100ee-Regionen.

Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit in 2014. Wir wünschen Ihnen frohe und besinnliche Weihnachtstage und einen guten Rutsch in ein erfolgreiches Jahr 2015!  
Ihr 100ee-Team

### **Die Stimme der Regionen: Energiewende positiv gestalten**

Die im Netzwerk der 100ee-Regionen organisierten regionalen Akteure fordern von der Bundes- und Landespolitik mehr Mut und Engagement für die dezentrale Energiewende. In einem bundesweiten Dialogprozess innerhalb des Netzwerks wurde ein gemeinsames Kommuniqué erarbeitet, das sieben klare Forderungen an die Politik formuliert. Mit dem Kommuniqué erheben sie ihre Stimme, die Energiewende weiterhin positiv von unten gestalten zu können. Wie es ihnen bisher gelungen ist, auf dem Weg zu 100% Erneuerbare Energien so erfolgreich zu sein, lesen Sie in den Beispielen der positiven Gestalter. Möchten Sie auch Ihr positives Beispiel unserer Website präsentieren? Einfach Formular ausfüllen und an [info@100-ee.de](mailto:info@100-ee.de) schicken. Mehr

### **Zeigen Sie uns Ihren 100ee-Kongress!**



Wir möchten nicht nur auf einen erfolgreichen Kongress zurückblicken, sondern auch die Stimmung vor Ort zeigen. Unter [100-ee-kongress.de](http://100-ee-kongress.de): „Meine Geschichte“ können Sie Ihre Geschichte erzählen und Ihre Eindrücke schildern oder besondere Bilder zeigen, die Sie gern teilen wollen. Senden Sie Ihre Geschichte und Ihre Bilder bitte an folgende Adresse: [info@100-ee.de](mailto:info@100-ee.de). Wir freuen uns auf Ihre Geschichten!

### **Nächster Aufnahmetermin für neue 100ee-Regionen: 15. Mai 2015**

Noch bis zum 15. Mai 2015 können sich interessierte Kommunen, Landkreise und Städte für eine Aufnahme ins 100ee-Netzwerk bewerben. Weitere Informationen zur Bewerbung und Aufnahme finden Sie hier. Das Bewerbungsformular zum Download finden Sie hier.

### **Werden Sie Teil der europäischen 100%RES Communities!**



Bewerben Sie sich jetzt für das europäische 100%RES Communities-Siegel (RES steht hier für: Renewable Energy Sources) und erhalten Sie europaweite Sichtbarkeit für Ihre Gemeinde auf der 100%RES-Landkarte. Das 100%RES-Siegel trägt einer transparenten Darstellung und detaillierten Analyse der örtlichen Errungenschaften beim Ausbau erneuerbarer Energien Rechnung. Präsentieren Sie dabei nicht nur Ihre eigene Gemeinde, sondern informieren Sie sich im Kartenbild auch zu anderen europäischen Gemeinden und ihrer Entwicklung hin zu einem nachhaltigeren Energiesystem. Mehr

## **Keine halben Sachen – Initiative fordert konsequente Fortführung der Energiewende in Nordhessen**

Die cdw Stiftungsverbund gGmbH hat unter dem Slogan „Keine halben Sachen“ eine Initiative zur konsequenten Fortführung der Energiewende in Nordhessen gestartet. Damit will der Stiftungsverbund auf den stockenden Ausbau erneuerbarer Energien aufmerksam machen und das Thema wieder stärker ins Bewusstsein bringen. Auf der Website [www.100prozentnordhessen.jetzt](http://www.100prozentnordhessen.jetzt) informiert die Initiative rund um das Thema Energiewende und erklärt, warum deren zügige Fortsetzung für Nordhessen so wichtig ist. Das Ziel der Initiative: 100 Prozent erneuerbare Energien in Nordhessen. Jetzt. [Mehr](#)

## **Rekommunalisierung der elektrischen Energieversorgung – Studienarbeit am Beispiel dreier nordhessischer EVU**

Diese Masterarbeit beschreibt den Prozess der Rekommunalisierung der Energieversorgung in Nordhessen und die damit verbundenen Herausforderungen für die Kommunen am Beispiel von drei Kommunalwerken. Sie untersucht, wie der Prozess gestaltet werden kann und welche Hürden in den Teilprozessen wie NetZRückkauf, Vertrieb und Erzeugung zu überwinden sind. Die Masterarbeit von Kaya Kinkel wurde am Wuppertal Institut mitbetreut und in der Reihe „Wuppertaler Studienarbeiten zur nachhaltigen Entwicklung“ veröffentlicht. [Mehr](#)

## **BLICK IN REGIONEN**

### **Gut aufgestellt: Landkreis Ebersberg**

Neben zwei landkreisweiten Genossenschaften, gibt es seit September 2014 eine Energieagentur im Landkreis Ebersberg, die mit zwei Mitarbeitern besetzt ist. Denn um bis zum Jahr 2030 frei von fossilen und anderen endlichen Energieträgern zu werden, braucht es neben finanziellen vor allem personelle Ressourcen. Aufgabe der Energieagentur ist in erster Linie die Unterstützung von Bürgern, Kommunen und Unternehmen bei der Umsetzung von Energieeinspar- und Effizienzprojekten sowie die Umstellung auf erneuerbare Energien. Außerdem haben neben dem Landkreis nun auch zwei der Gemeinden Klimaschutzmanager eingestellt. [Mehr](#)

### **100% für den Klimaschutz: Klimaneutrale Region Hannover 2050**

Im Rahmen eines BMU-Förderprogramms, dem Masterplan 100% Klimaschutz, hat sich die Region Hannover eine Treibhausgas-Reduktion von 95 % und eine Senkung des Endenergiebedarfs um 50 % bis zum Jahr 2050 zum Ziel gesetzt. Die neue Broschüre der Region Hannover zeigt auf, wie eine klimaneutrale Region Hannover im Jahr 2050 aussehen könnte, welche grundlegenden Schritte und Aktionen dafür notwendig wären und wie sich das alltägliche Leben verändern würde. [Mehr](#)

## **TERMINE**

09.12.2014, Lüneburg

### **Energiewende und Wohnen – Energieeffizienz, Erneuerbare Energien und bezahlbarer Wohnraum**

Die Energiewende fordert hohe Anstrengungen bei der energetischen Sanierung des Gebäudebestands und bei der Nutzung erneuerbarer Energien. Zugleich sind Wohnungsnot, bezahlbarer Wohnraum, wegfallende Preisbindungen bei Sozialwohnungen und Mietpreisbremsen verstärkt Gegenstand der öffentlichen Diskussion. Die Diskussionsstränge zusammen zu führen und dabei nachhaltige gemeinsame Perspektiven zu entwickeln und praktische Optionen für deren Umsetzung zu beschreiben, ist Ziel dieses Workshops. [Mehr](#)

10.12.2014, Bamberg

### **Direktvermarktung von Strom aus EE-Anlagen**

Das Fachgespräch bietet die Möglichkeit, sich über Chancen und Voraussetzungen sowie die gesetzlichen Rahmenbedingungen der Vermarktung von Strom aus erneuerbaren Energien durch Vorträge und persönliche Gespräche zu informieren. Außerdem werden während der Tagung unterschiedliche Vermarktungsmodelle und Best Practice-Beispiele vorgestellt. [Mehr](#)

11.12.2014, Leipzig

### **8. Expertentreffen Energiemetropole Leipzig**

Unter dem Motto „Leipzig – gutes Klima für Macher!“ diskutieren Entscheidungsträger und Experten aus den Bereichen Energiewirtschaft, Wissenschaft und Politik über aktuelle Themen und Projekte der Branche. In diesem Jahr stehen die Bereiche Energiepolitik und Klimawandel, erneuerbare Energien im Wärmesektor und Elektromobilität im Vordergrund. [Mehr](#)

19.12.2014, Kassel

### **Anmeldeschluss für die Weiterbildung: Windenergie-Anlagenplaner**

Das Weiterbildende Studium Energie und Umwelt bietet ab dem 23.01.2015 wieder die berufsbegleitende Weiterbildung „Windenergie-Anlagenplaner“ an. Zielgruppe sind Ingenieure und Naturwissenschaftler, die sich auf eine Tätigkeit in Planungsbüros oder als Projektmanager für Windkraftanlagen vorbereiten wollen sowie Personen, die in Kommunen für die Betreuung von Windenergieprojekten zuständig sind. [Mehr](#)

29.01.2015, Bonn

### **Fachtagung: Bürgerinnen und Bürger für den Klimaschutz gewinnen**

Die Tagung richtet sich an kommunale Klimaschutzakteure aus ganz Deutschland. Experten aus Theorie und Praxis stellen ihre Erkenntnisse rund um eine wirkungsvolle Ansprache von Bürgerinnen und Bürgern vor und die im Projekt erprobten Maßnahmen werden präsentiert – verbunden mit dem Angebot, die entwickelten Medien und Aktionen für die eigene Arbeit zu übernehmen. Ein Leitfaden für Kommunen rundet das praxisnahe Angebot ab. [Mehr](#)

03.02.2015, Berlin

### **Bundeskongress genossenschaftliche Energiewende**

Nutzen Sie die Gelegenheit mit Praktikern aus dem genossenschaftlichen Verbund in verschiedenen Panels Themen wie neue Geschäftsmodelle für Energiegenossenschaften nach dem EEG 2014, aktuelle Entwicklungen im Strom- und Wärmebereich oder Direktvermarktung und Mieterstrommodelle zu diskutieren. [Mehr](#)

19.–22.03.2015, Husum

### **New Energy Husum**

Die New Energy Husum steht im Zeichen der Energiewende „von unten“: Im Fokus des Messegesehens stehen der Eigenverbrauch erneuerbarer Energien, die alternative Mobilität mit Elektrofahrzeugen sowie energieeffizientes und ökologisches Bauen. [Mehr](#)

## **Impressum:**

IdE Institut dezentrale Energietechnologien gGmbH  
Ständeplatz 15  
34117 Kassel

Tel.: 0561 788 096-10  
Fax: 0561 788 096-22

E-Mail: [info@100-ee.de](mailto:info@100-ee.de)  
Internet: [www.100-ee.de](http://www.100-ee.de)